



Die Teilnehmer des 5. medass-Cup der Lebenshilfe Waltrop posierten nach dem Turnier für ein gemeinsames Gruppenfoto.

—FOTO: KARICKAS

Gelungene Kooperation mit der Lebenshilfe

FUSSBALL: Teutonia SuS unterstützt den 5. medass-Cup / BW Aasee siegt vor Mühlheim

WALTROP. (kar) Spannende Spiele, viele (faire) Zweikämpfe, reichlich Tore und am Ende ein verdienter Turniersieger – das Hallenfußballturnier um den 5. medass-Cup der Lebenshilfe Waltrop für Menschen mit Handicap war eine gelungene Sache.

Acht Teams waren an den Start gegangen. Neben den beiden Mannschaften des Gastgebers kamen die Teams aus Dorsten (2), Gladbeck, Münster, Bochum und Mühlheim. In einem spannenden Finale triumphierten am Ende die Münsteraner von BW Aasee, die den Treffpunkt

Mühlheim im Neunmeter-schießen mit 6:5 bezwingen konnten. Am Ende der regulären Spielzeit hatte es im Finale noch 3:3 gestanden. Den dritten Platz sicherte sich die Lebenshilfe Gladbeck, die die zweite Mannschaft der Waltroper Lebenshilfe mit 7:4 besiegen konnte.

Auf den weiteren Plätzen landeten die Lebenshilfe Bochum (Rang 5), Schlümpfe Dorsten (6), Lebenshilfe Waltrop I (7) und Lebenshilfe Dorsten.

Die Kooperation mit Teutonia SuS Waltrop bezeichnete Andreas Westhoff von der Lebenshilfe Waltrop als gelun-

gen. So hatten die B-Junioren der Teutonen sich aktiv in die Turnierleitung eingebracht und überreichten am Ende auch die Pokale an die siegreichen Teams. Und nach dem letzten Turnierspiel war es für alle selbstverständlich, noch einmal für ein gemeinsames Gruppenfoto zu posieren.